





MEDIENINFORMATION

Stuttgart, 11. November 2020

Deutliche Fortschritte beim Glasfaserausbau in Stuttgart und der Region

- Glasfaseranschlüsse für rund 100.000 Haushalte und Gewerbetreibende verfügbar
- Rund 100 Gewerbegebiete zum Glasfaserausbau beschlossen
- Bereits an über 470 Standorten ist 5G in der Region verfügbar

Die Digitalisierung der Landeshauptstadt und der Region schreitet voran. Beim heutigen Pressetermin zogen Fritz Kuhn, Oberbürgermeister der Stadt Stuttgart, Walter Goldenits, Technik-Chef Telekom Deutschland, und Hans-Jürgen Bahde, Geschäftsführer der Gigabit Region Stuttgart GmbH, eine positive Bilanz des Ausbaus in 2020. "Stuttgart braucht ein leistungsfähiges Datennetz. Firmen und Familien sind gleichermaßen darauf angewiesen. Durch die Telearbeit in der Corona-Pandemie sind die Ansprüche an eine gute Infrastruktur weiter gestiegen. Mit dem Ausbau der Gigabitanschlüsse werden wir dem gerecht. Hier sind wir auf einem guten Weg", sagte Kuhn.

Aufgrund der Kooperation zwischen Telekom und Gigabitregion Stuttgart haben seit 2019 allein in der Landeshauptstadt 24.700 Haushalte und Unternehmen die Möglichkeit, Glasfaseranschlüsse zu nutzen. Bei einem erfolgreichen Abschluss der Vorvermarktung wird die Telekom in 2021 als nächstes den Glasfaserausbau in den Stadtteilen Neugereut und Hofen, Möhringen und Stuttgart-Süd fortsetzen. Auch die Bilanz bei den Stuttgarter Gewerbegebieten ist positiv: In neun von der Telekom identifizierten Gewerbegebieten baut die Telekom derzeit oder hat bereits fertig ausgebaut, zwei Gebiete sind aktuell in der Vorvermarktung.







Ausbauziele in den Landkreisen erreicht

Der Glasfaserausbau kommt auch in den Landkreisen wie geplant voran: Bis Ende des Jahres können weitere rund 80.000 Haushalte und Unternehmen von einem schnellen Gigabitanschluss profitieren. Insgesamt haben damit in der Region inklusive der Landeshauptstadt Stuttgart rund 100.000 Haushalte und Unternehmen Zugang zu einem Glasfaseranschluss. Einige Kommunen sind bereits vollständig mit Glasfaser erschlossen. Für rund 100 Gewerbegebiete ist der Glasfaserausbau beschlossen, 39 davon hat die Telekom bereits ausgebaut.

Für diese Ausbauleistung hat die Telekom bislang insgesamt über 1.850 km Glasfaser verlegt und über 500 km Tiefbau geleistet. 79 Kilometer davon wurden im kosten- und zeitsparenden Trenchingverfahren verlegt. "Wir sind stolz, dass wir trotz der teilweise erschwerten Voraussetzungen unsere Ausbauziele für die Gigabitregion in diesem Jahr erreicht haben", sagt Walter Goldenits, Technikchef der Telekom Deutschland. "Und in 2021 wollen wir in der Stadt Stuttgart und der Region sogar noch einen Zahn zulegen und das Ausbautempo noch einmal steigern. Vor allem der verstärkte Einsatz alternativer Verlegemethoden kann den Ausbau in den Kommunen deutlich beschleunigen. Wir bedanken uns hier insbesondere für die von der Stadt zugesagten Arbeitsgruppen, welche solche Themen rund um den Breitbandund Mobilfunkausbau im Sinne der Bürger vereinfachen sollen".

Das Ausbautempo bleibt hoch

"Gemeinsam wollen wir den Ausbau im kommenden Jahr mit hoher Geschwindigkeit fortsetzen", sagt Hans-Jürgen Bahde, Geschäftsführer der Gigabit Region Stuttgart GmbH. "Für 2021 befinden sich Ausbauvorhaben in 60 Kommunen in der Detailplanung. Für 2022 sind 53 Kommunen nominiert. Dort können dann in einem zweiten Schritt konkrete Ausbaugebiete benannt werden."







Für das kommende Jahr plant die Telekom innerhalb des Gigabitprogramms in der Landeshauptstadt und den umliegenden Landkreisen weitere rund 80.000 Glasfaseranschlüsse für Haushalte und Gewerbetreibende auszubauen. "Im weiteren Ausbauprozess wird das enge Zusammenspiel aller Akteure noch wichtiger, denn bisher hat die Telekom den Ausbau fast ausschließlich eigenwirtschaftlich realisiert", so Bahde weiter. "Um das Tempo in unserem partnerschaftlichen Programm weiterhin hoch zu halten, werden wir künftig zum kooperativen Ausbau vermehrt kommunale Beiträge benötigen, wie es im Kooperationsvertrag vereinbart wurde."

Auch Fördermittel von Bund und Land helfen dabei, den Ausbau zu beschleunigen. Dabei genießt die Schulförderung zeitlichen Vorrang. Die Zweckverbände in den Landkreisen und die Landeshauptstadt haben bereits entsprechende Anträge gestellt.

Spürbare Fortschritte im Mobilfunkausbau

Auch im Mobilfunkausbau hat sich einiges getan. Ein gut ausgebautes Mobilfunknetz ist die zweite Säule zur Digitalisierung der Landeshauptstadt und der Region. Unternehmen setzen auf 5G-Lösungen, um Unternehmensprozesse effizienter zu steuern. Die Telekom betreibt in der Stadt Stuttgart jetzt über 240 Standorte. Bis 2022 sollen laut Telekom-Planung weitere 99 Standorte hinzukommen.116 Standorte wurden in den vergangenen neun Monaten bereits mit 5G erweitert. Zusätzlich sind bis 2022 an 61 Standorten Erweiterungen mit 5G geplant. In der gesamten Gigabitregion versorgen derzeit über 870 Standorte die Menschen mit Mobilfunk. Mehr als die Hälfte davon ist bereits 5G-fähig. Die Abdeckung mit LTE liegt bei über 97%.

Um das Mobilfunknetz kontinuierlich zu optimieren und zu erweitern, bedarf es einer noch engeren Zusammenarbeit zwischen den Kommunen und der Telekom bei der Standortsuche ebenso wie bei den Genehmigungsprozessen.







Das gilt gleichermaßen für die Landeshauptstadt wie für die umliegenden Landkreise.

Kooperation von Deutscher Telekom und der Gigabitregion Stuttgart

Im Fokus des Gigabitprojekts steht der partnerschaftliche Ausbau des ultraschnellen Glasfasernetzes. Bis zum Jahr 2025 sollen nicht nur 50 Prozent der Haushalte und alle Unternehmen, sondern auch die Schulen in der Region schnell ins Internet kommen, bis 2030 sollen 90 Prozent aller Haushalte Zugang zu einem Glasfaseranschluss haben. Bis 2025 sollen zudem 99 Prozent der Bevölkerung Mobilfunk (LTE) nutzen können. Außerdem ist geplant, ein leistungsstarkes 5G-Netz zügig aufzubauen. Weitere Unternehmen sollen die nun entstehende digitale Infrastruktur zu fairen und marktüblichen Konditionen nutzen können. Zudem soll das Programm Investitionen weiterer Marktteilnehmer in Glasfaser stimulieren.

Das Ausbaugebiet umfasst derzeit 174 Kommunen inklusive der Stadt Stuttgart sowie in den fünf benachbarten Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Ludwigsburg und Rems-Murr. In dem Ballungsraum leben rund 2,8 Millionen Menschen.

Stadt Stuttgart

Sven Matis Leiter der städtischen Pressestelle

Tel.: 0711 216-91686

E-Mail: Sven.Matis@stuttgart.de

Deutsche Telekom

Corporate Communications Lena Raschke

Tel.: 0228 181 – 49494 **E-Mail:** medien@telekom.de

Region Stuttgart

Gigabit Region Stuttgart GmbH Helmuth Haag







Tel.: 0711 400 917 13

E-Mail: helmuth.haag@gigabit-region-stuttgart.de

Weitere Informationen für Medienvertreter:

https://www.stuttgart.de/wirtschaft/wirtschaftsfoerderung/breitbandausbau.php

https://www.gigabit-region-stuttgart.de/

www.telekom.com/medien www.telekom.com/fotos www.twitter.com/deutschetelekom www.facebook.com/deutschetelekom www.telekom.com/blog www.youtube.com/telekomnetz www.instagram.com/deutschetelekom

Über die Deutsche Telekom: Deutsche Telekom Konzernprofil